



PFARREI ST. MARTIN WEESEN

GOTTESDIENSTORDNUNG

Herz-Jesu-Freitag, 2. August

16.30 Beichtgelegenheit in der Flikirche

17.30 Herz-Jesu-Messe mit sakramentalem Segen

Sonntag, 4. August – 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Gemeindegottesdienst

Eucharistiefeier im Kloster Maria Zuflucht

Kollekte für das Kloster

Sonntag, 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier in der Flikirche

Kollekte für das Pfarreiprojekt – Schulbildungsprojekt der Dalits-Kinder in Indien

Zelebrant Pater Roman Zwick, Nuolen

Mittwoch, 14. August

16.15 Wortgottesfeier Wohn- und Pflegezentrum Wismetpark

Zelebrant Diakon Pawel Górski

Sonntag, 18. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Begegnungsfest im Wohnheim St. Josef

«gemeinsam leben – miteinander feiern»

Wortgottesfeier mit Blumen- und Kräutersegnung, anschliessend gemeinsames Essen (siehe Mitteilungen)

Kollekte für das Wohnheim St. Josef

Zelebrant Diakon Pawel Górski

KEIN GOTTESDIENST IN DER PFARRKIRCHE WEESEN

Dienstag, 20. August

07.15 Schülereucharistie der Primarschule zum Schulbeginn in der Bühlkirche

Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

17.15 Ökumenischer Gottesdienst beim Linthspitz

Bei Schlechtwetter in der Flikirche

Anschliessend Grill- und Dessertbuffet

Kollekte für die Caritas Schweiz

Mit Pfarrer J. Schlede und Diakon P. Górski

KEIN GOTTESDIENST IN DER PFARRKIRCHE WEESEN

Vorschau

Sonntag, 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Gemeindegottesdienst

Eucharistiefeier im Kloster Maria Zuflucht

Kollekte für die Theologische Fakultät Luzern

Jahrzeitgedächtnis für Alice Jöhl

10.30 Chinderchile in der Hauskapelle des Wohnheims St. Josef

Herz-Jesu-Freitag, 6. September

16.30 Beichtgelegenheit in der Flikirche

17.30 Herz-Jesu-Messe mit sakramentalem Segen

Reguläre Gottesdienste im Kloster Maria Zuflucht

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag

jeweils 07.00 Uhr – Hl. Messe

Dienstag, 17.30 Uhr – Abendmesse

Samstag, 19.00 Uhr – Vorabendmesse

Sonntag, 07.30 Uhr – Hl. Messe

(1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr mit der Gemeinde)

Vesper und Rosenkranz

Werktags um 17.00 Uhr

Sonntags um 17.30 Uhr

MITTEILUNGEN UND RÜCKBLICKE

TOLLE SENIORENREISE VOM 27. JUNI 2019

Von Weizen nach Blumberg mit der «Sauschwänzlebahn»

Bequem und pünktlich um 8.15 Uhr fuhren 89 gutgelaunte Seniorinnen und Senioren aus Weesen und Amden mit den Bussen von «Niederer» und «Armin Fischli» los (no mit wenig Schweisstropfä). Nach einer kurzweiligen Fahrt erwartete uns in Illnau im «Rössli» äs guäts Kafi mit Gipfeli. Dann ging es flott weiter Richtung Winterthur, Schaffhausen und über die Grenze nach Blumberg. Das Thermometer stieg in der Zwischenzeit unerbittlich. Trotz der Hitze genossen wir im «Hirschen» das heisse Mittagessen. Um 13.30 Uhr, gut gesättigt, aber nicht überfüllt, brachten uns die beiden Chauffeure (Rolf Rhyner und Armin Fischli, äs muäss gseit si, extrem guäti Fahrer) zum eigentlichen Reiseziel. «Ah, da isch si», Dampflok mit ihren neun Wagen, die Sauschwänzlebahn, in Blumberg-Zollhaus. Die ganze Eisenbahnstrecke von Lauchringen nach Hintschingen ist 61,7 km lang und führt durch den Naturpark des Südschwarzwaldes. Man nennt sie auch die Wutachtalbahn, da die Strecke im ersten Drittel dem Fluss Wutach folgt. Dem kurvenreichen Verlauf des Mittelabschnittes von Blumberg-Zollhaus nach Weizen verdankt sie die Bezeichnung Sauschwänzlebahn. Die Luftlinie misst 9,6 km mit einem Anstieg von 230 m, dieser musste bewältigt werden. Mit Hilfe von mehreren offenen Kehren, einem Kehrtunnel sowie dem einzigen deutschen Kreiskehrtunnel, ebä s'Sauschwänzli, wurde die Bahnstrecke auf 25 km verlängert. Nach gut einer Stunde Dampfzugfahrt erreichten wir Weizen, niamärtem ischäs schlächt wordä, au kei schwarzi Grindä häts gäh, aber der Schweiss drang aus allen Poren. Wir wechselten wieder in die vorgekühlten Busse.



Nach rund einer Dreiviertelstunde erreichten wir mitten in den Rebbergen das Wahrzeichen von Osterfingen, die historische Bergtrotte. Über 400 Jahre und eine bewegte Geschichte hat die

ehrwürdige Bergtrotte durchlebt. Über Jahrhunderte war sie ein Arbeitsort für Winzer. Im herzigen Bergtrottä-Lädeli wurde noch das eine oder andere eingekauft. Ein paar Flaschen vom regionalen Wein fanden so den Weg nach Weesen. Pünktlich um 19.15 Uhr konnten wir alle Seniorinnen und Senioren müde, verschwitzt aber gesund nach Hause entlassen. Vielen Dank an Margreth Kundert für die Unterstützung sowie an Rosmarie Kessler und Irmgard Müller, welche die Begleitung im 2. Bus souverän durchführten. Ein besonderer Dank gilt den beiden Kirchgemeinden für die Finanzierung der Seniorenreise sowie den Gemeinden Weesen und Amden für ihre Sponsorenbeiträge. Der grösste DANK gilt allen jung gebliebenen Seniorinnen und Senioren, die unserer Einladung gefolgt sind.

Erika Bamert

ACHTUNG!

Wegen der grossen Nachfrage führen wir diese Reise erneut durch und zwar am Donnerstag, 12. September 2019. Anmelden können Sie sich bis Ende August bei Erika Bamert, Telefon 055 616 19 38.

SCHULENTLASSUNG MIT DER 3. OSWA



Am 30. Juni fand der traditionelle Abschiedsanlass mit unseren Schulabgängerinnen und Schulabgängern von der OSWA statt. Am Morgen wurden die Schülerinnen und Schüler in einem schlichten Gottesdienst verabschiedet und gewürdigt. Ein ausgesprochen guter Gottesdienstbesuch und eine sehr aktive Teilnahme der Gottesdienstbesucher belebte den Gottesdienst enorm und erfreute die Verantwortlichen aber auch die Jugendlichen selber sehr.

Am Abend wurden die Jungs und Mädels zu einem einfachen Nachtessen im Gallussaal in Amden eingeladen. Die fast 100%-Präsenz an dieser Feier war ein sehr erfreuliches Zeichen, dass die Tradition der «Schulentlassung» weiterlebt und von den Schülerinnen und Schülern geschätzt wird. Wir wünschen den diesjährigen Schulabgängern Gottessegens, Kraft, Freude und Ausdauer beim Erwerben der nötigen Kenntnisse für die Ausübung der von ihnen angestrebten Berufe.

«DIE BRÜCKE» – ÖKUMENISCHER SCHULABSCHLUSS-GOTTESDIENST

Dieses Jahr wurde der Schulabschluss-Gottesdienst von den 3. Klässlern mit ihrer Klassenlehrerin, Lea Condrau sowie den beiden Katechetinnen Jeannette Rupf und Franzisca Barbisch vorbereitet. Er stand unter dem Motto «Brücke». Für die musikalische Umrahmung dieser Feier sorgten Sabina Schmuki und Yanik Müller.

In der Feier wurden von den Schülern verschiedene Szenen vorgetragen, um zu veranschaulichen, wie in der heutigen Zeit Brücken zwischen den Menschen und in der Natur gebaut und begangen werden können. Schöne Lieder und ansprechende Texte trugen zu einer freudigen Stimmung im Gottesdienst bei.



Insbesondere stach der wunderschöne, klare und enorm starke Gesang aller Schülerinnen und Schüler hervor. Ohne zu übertreiben darf gesagt werden: ein solch «konzertanter» Gesang ist nicht alltäglich und verdient deshalb eine besondere Erwähnung, begleitet von grossem Dank an die Lehrerschaft für die tolle Arbeit am musikalischen Empfinden unserer Schülerinnen und Schüler.

BEGEGNUNGSFEST IM WOHNHEIM ST. JOSEF «GEMEINSAM LEBEN – MITEINANDER FEIERN»

Am **Sonntag, 18. August um 10.30 Uhr** feiern das Wohnheim St. Josef und unsere Pfarrei das Begegnungsfest. Der Anlass eröffnet ein besonderer Gottesdienst in Form von einer Wortgottesfeier. Dieser wird von den Bewohnerinnen und ihren — Begleiterinnen mitgestaltet in «einfacher Sprache». Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen. Während des Gottesdienstes singt – unter der Leitung von Cornelius Glaus – der Männerchor Amden, der im Verlauf des Nachmittags auch ein kleines Konzert zum Besten geben wird. Wir freuen uns, wenn Sie sich von diesem Anlass angesprochen fühlen.

Christoph Neurauter – Heimleiter und Diakon Pawel Górski

SCHÜLERGOTTESDIENST DER PRIMARSCHULE ZUM SCHULBEGINN

Dienstag, 20. August, 7.15 Uhr in der Bühlkirche

Mit einem feierlichen Schülergottesdienst zum Schulanfang eröffnen wir unser neues Schuljahr und bitten Gott um Schutz und Segen für unsere Primarschülerinnen und Primarschüler. Wir ermuntern auch alle Eltern und Grosseltern zur Teilnahme an dieser Feier.

MITTAG FÜR SENIORINNEN UND SENIoren

Dienstag, 13. August um 11.45 Uhr

Das Mittagessen findet im Wohn- und Pflegezentrum Wismetpark statt. Anmeldung direkt beim Wohn- und Pflegezentrum, Telefon 055 616 65 65, bis spätestens Montag, 9.00 Uhr.

STRICKSTUBE

Mittwoch, 14. August um 14.00 Uhr, Zwinglistube

Alle Strickerinnen – ob für einen guten Zweck oder einfach für sich selber – sind herzlich willkommen.

CHRONIK

VERSTORBEN

Am 4. Juli haben wir aus unserer Pfarrei Werner Karl Laubacher verabschiedet.

Am 5. Juli haben wir aus unserer Pfarrei Gisela Armbruster-Noitzmüller verabschiedet.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden – Amen.

KOLLEKTEN

02.06. Kloster Maria Zuflucht	Fr. 601.10
09.06. Schulbildungsprojekt Daltis-Kinder, Indien	Fr. 561.00
30.06. Schweizer MIVA	Fr. 76.10